

---

Subject: stark erhöhtes DHT

Posted by [b.linda](#) on Thu, 05 Apr 2007 16:42:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

meine Haare purzeln weiter.

Daraus schlieÙe ich bei jetzt seit mehr als einem halben Jahr prima eingestellter SD dass das nicht der Grund gewesen sein kann, zumal meine Unterfunktion ja nicht so stark ausgeprägt war.

Ich bin dran geglieben und habe gestern einen Anruf von meinem Arzt bekommen: Alle Sexualhormone seien sehr gut, völlig in Ordnung. Alle bis auf DHT. Das sei so extrem erhöht, dass er mich unbedingt angerufen hat. Ich war darauf unvorbereitet und wusste also nicht, an was es alles liegen kann. Ich fragte ihn und er meinte, es sei vermutlich dieser Gendefekt (das Wort liegt mir auf der Zunge), und man könnte das mit einem Gentest erhärten.

Er meint, dass ich drei Möglichkeiten habe:

- 1 - nichts tun
- 2 - naturheilkundlich (Sabal)
- 3 - Proscar

Bis jetzt habe ich hier die Infos zu DHT und Sägepalme nur überflogen, weil es nicht akut mein Thema war. Zu Fin habe ich natürlich schon viel gelesen.

Tja, jetzt werde ich Ostern nutzen, um das Forum nach DHT und Alpha-5-Reduktase-Hemmern zu durchsuchen und zu überlegen, wie es weitergehen soll.

Ein paar direkte Infos würden mich aber unglaublich freuen!

Wer von euch hat auch stark erhöhtes DHT?

Kommt das wirklich in fast allen Fällen von diesem Gendefekt? Oder muss ich irgendwas anderes jetzt untersuchen lassen?

Beeinflusst DHT dann in irgendeiner Rückkopplung die SD? Also könnte meine UF am DHT liegen? Macht das überhaupt Sinn?

Oder beeinflusst DHT sich z.B. mit Cortisol wechselseitig? Mein Cortisoltest-Ergebnis steht noch aus.

Habe ich außer den genannten Möglichkeiten noch andere Optionen?

Ach so, dass mit dem erhöhten DHT passt natürlich hervorragend zu meinen anderen Problemchen: Mega-Akne (seit die Pille abgesetzt ist) und Haarwuchs, wo frau ihn nicht haben will.

Ich weiß gerade gar nicht, ob ich momentan Hoffnung schöpfen soll, dass sich etwas am Haarstatus verbessern könnte (so ich therapiere), oder ob ich traurig und besorgt sein soll, weil mein DHT so extrem hoch ist?

Ist das eine schlimme Diagnose? Ich meine, verursacht das hohe DHT auch noch andere

Krankheiten/Probleme außer Haarausfall (und Akne, etc.)? Was ist mit Fruchtbarkeit dann?

Ist hohes DHT (so wie Cortisol) stressinduziert?

Ah, ihr seht, ich habe viele Fragen. Und ich werde natürlich das Forum absuchen. Stehe mal wieder vor einem riesigen Berg. Wenn mir einer Starthilfe geben kann, wäre das super!

Wünsche Euch allen Frohe Ostern!

Linda

---